

# Film, Musik und Gemälde an einem Ort

Das Lichtspielhaus Ginsheim öffnet am Tag des offenen Denkmals und präsentiert Film- und Krimimelodien



Das Mainzer Frauenlob-Gymnasium trägt mit dem Chor „Faboulus League of Gentlemen“ im Kinosaal Film- und Krimimelodien vor.

(Foto:privat)

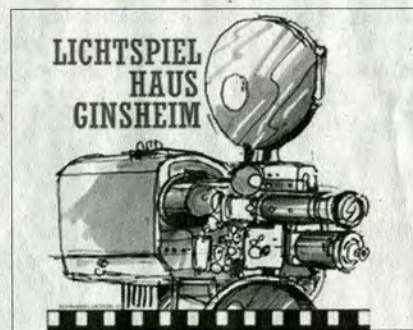
GINSHEIM (pm) – Zum bundesweiten Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 10. September, öffnet das Lichtspielhaus Ginsheim wieder seine Türen für Besucher. Von 10 Uhr bis 18 Uhr sind Kinointeressierte herzlich eingeladen, das ehemalige Kino Dauborn in der Frankfurter Straße 7 in Aktion zu erleben.

Etwa stündlich werden Wochenschauen aus den 1960er-Jahren auf 80 Jahre alten Zeiss-Kinomaschinen vorgeführt. Zwischen den Filmen besteht Gelegenheit, die alte Technik in Augenschein zu nehmen, weitere Ausstellungsobjekte zu betrachten, alte Erinnerungen aufzufrischen und sich über die wechselvolle Geschichte und die Zukunft eines der beiden ehemaligen Kinos in Ginsheim zu informieren.

**Premiere:** Um 13.30 Uhr spielt erstmalig in

Ginsheim die Konzertband des Frauenlob-Gymnasiums Mainz, die „Faboulus League of Gentlemen“. Etwa 30 Schüler der Mittel- und Oberstufe werden unter der Leitung von David Schmauch Film- und Krimi-Melodien glanzvoll und mit Enthusiasmus spielen und dabei dem Kinosaal kräftig einheizen.

**Bilderausstellung:** Im hinteren Bereich des Kinos werden, beginnend mit dem Denkmaltag, Acrylmalereien der Damen des Ateliers „Cölber Mühle“ präsentiert. Werke von Waltraud Mechsner-Spangenberg, Carla Fassold-Lutropf und Anita Badenhausen.



Der Eintritt an diesem Tag ist frei. Für den Rest des Jahres stehen noch zwei Veranstaltungen im Programm. Am 29. September wird es eine szenische Lesung von „Je suis GANORO“ mit Klavierbegleitung auf dem inzwischen restaurierten Flügel von Georg Dauborn geben. Am 10. Dezember beschließt ein Glühweinkonzert mit „Nid de

Poule“ im ungeheizten Saal das Jahr.

Termine und weitere Infos zum Lichtspielhaus sind auch unter [www.lichtspielhaus-ginsheim.de](http://www.lichtspielhaus-ginsheim.de) veröffentlicht.